

Sitzungsvorlage Nr. V/2011/0311

Zuständig: Fachbereich Stadtplanung
Verfasser: Walter Fleige



Ahaus, 23.02.2011

Beratungsfolge

Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr	17.03.2011	TOP: 11	öffentlich
---	-------------------	----------------	-------------------

Beratungsgegenstand

Erweiterung des St. Marien Senioren- und Pflegezentrums

Beschlussvorschlag

Der Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr beschließt:

Die Planungen zur Erweiterung des St. Marien Senioren- und Pflegezentrums werden gebilligt.

Sachdarstellung

Die St. Marien-Krankenhaus Ahaus-Vreden GmbH beabsichtigt, das bestehende Senioren- und Pflegezentrum zu erweitern. Die bestehende Einrichtung wurde im Juli 2005 fertig gestellt. Bei der Erweiterung handelt es sich, wie bei der bestehenden Einrichtung, um ein Pflegeheim. In dem Erweiterungsbau sollen nach Angaben der Bauherrin schwerst pflegebedürftige Menschen untergebracht werden, z. B. Koma- und Beatmungspatienten, sowie Menschen, die an Demenz leiden.

Bei dem bestehenden Gebäude handelt es sich um ein zweigeschossige Gebäude mit flach geneigten Pultdächern, das sich U-förmig um einen Innenhof gruppiert. In dem Gebäude befinden sich 44 Einzelzimmer und 4 Doppelzimmer, organisiert in 4 Hausgemeinschaften.

In dem geplanten Erweiterungsbau, der den bestehenden Gebäudekomplex L-förmig ergänzt, befinden sich 2 Hausgemeinschaften, bestehend aus 11 Einzelzimmern und einem Doppelzimmer, sowie eine Hausgemeinschaft speziell für Demenzkranke, bestehend aus 6 Einzelzimmern. Dazu kommen diverse Funktions- und Nebenräume.

Bei dem Erweiterungsbau handelt es sich, wie bei dem bestehenden Gebäudekomplex, um ein zweigeschossiges Gebäude mit flach geneigten Pultdächern. Im Übrigen ist die äußere Gestaltung des Erweiterungsbaus an die äußere Gestaltung des bestehenden Gebäudekomplexes angelehnt.

Die Planungen zur Erweiterung des St. Marien Senioren- und Pflegezentrums werden in der Sitzung des Ausschusses vorgestellt und erläutert.

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja ☒ Nein

Anlagen